



PRESSEMITTEILUNG

2024-10-02 | Nr. 212

**Altmarkkreis
Salzwedel**

Landesinitiative „Fachkraft im Fokus“ am 08.10.2024 vor Ort
Initiative unterstützt Fachkräfte, Weiterbildungsinteressierte und Unternehmen

Landesinitiative
Fachkraft im Fokus
Sachsen-Anhalt

Altmarkkreis Salzwedel, 02.10.2024: Die Berater/-innen der Landesinitiative „Fachkraft im Fokus“ freuen sich über Fachkräfte, Weiterbildungsinteressierte und Unternehmen, welche am **Dienstag, den 08.10.2024, 13 bis 17 Uhr im Coworking-Space der Kreisverwaltung des Altmarkkreises Salzwedel – Raum 8/9, Brunnenstr. 30, 29410 Salzwedel** den nächsten Gesprächstermin wahrnehmen wollen.

Ein Gesprächstermin bietet Ihnen:

- Unterstützung bei der Suche nach attraktiven Arbeitsmöglichkeiten in der Altmark
- Orientierung zur Karriereplanung und beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten
- Begleitung im Bewerbungsprozess
- Hilfe bei der betrieblichen und sozialen Integration von Fachkräften mit Migrationshintergrund
- Impulse zur Arbeitgeberattraktivität und Möglichkeit einer Mitarbeiterumfrage
- Strategien für die Personalgewinnung und -entwicklung
- Beratung zu Weiterbildungen, Sprachkursen und Fördermöglichkeiten
- regionales erfolgreiches Netzwerken

Dafür stehen Ihnen am Dienstag, den 08.10.2024 Daniela Kolodzig (Regionalberaterin WelcomeCenter Sachsen-Anhalt), Viktoria Milberger (Regionalberaterin WelcomeCenter) und Heiko Wisny (Regionalberater Unternehmen) als Gesprächspartner/-innen zur Verfügung. Alle Gespräche sind natürlich kostenfrei, vertraulich und neutral.

Terminvereinbarung oder schauen Sie einfach vorbei

Um mögliche Wartezeiten zu umgehen wird eine vorherige Terminvereinbarung empfohlen. Gerne können Sie sich bei Frau Daniela Kolodzig unter der Telefonnummer 0152 53790452 oder per E-Mail: altmark@fachkraft-im-fokus.de anmelden.

Die Regionalberater/-innen freuen sich jedoch auch über spontane Besucher/-innen.

Die Landesinitiative Fachkraft im Fokus wird aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert. Auftraggeber ist das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt.



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

